

gerade diese vollständige Evidenz des Mißerfolgs zwang selbst die überzeugten Kommunisten, ihre Hoffnung auf Besserung nunmehr in eine partielle Rückkehr zum freien Gütertausch und zum Kapitalismus zu setzen.

Die Erklärungen des Mißerfolgs des Aufbaus einer sozialistischen Volkswirtschaft, die uns sowohl die Sozialisten des rechten als die des linken Flügels geben, erscheinen uns also gleichermaßen unhaltbar. Eine wirkliche Erklärung dieses Mißerfolgs glauben wir vielmehr durch unsere ganze vorhergehende Darstellung gegeben zu haben.

Unter dem Gesichtspunkt der sozialistischen Theorie gesehen, waren die verschiedenen Elemente der russischen Volkswirtschaft nicht im gleichen Grade reif für den sozialistischen Umbau. Und artete dieser nach dem eigenen Geständnis unserer Kommunisten immer wieder in eine „Katastrophenserie“ aus, während der Verzicht auf den Sozialismus im Laufe der Neuen Wirtschaftspolitik umgekehrt fast stets zur Besserung der Lage führte, so liegt es auf der Hand, daß das Scheitern des sozialistischen Wirtschaftsbaus nicht nur durch die Ungeeignetheit der Zeit und des Ortes erklärt werden kann. Die russische Erfahrung veranschaulicht vielmehr in der prägnantesten Weise unsere grundsätzliche Schlußfolgerung, daß das Prinzip des Sozialismus kein schöpferisches sei, daß es das Wirtschaftsleben der Gesellschaft nicht der Blüte, sondern der Zersetzung entgegenführt.